

Artikel vom 18.10.2010

## Rollstuhltänzer wetteifern in der Viertorestadt um Meisterehren



*Die erfolgreichen Steffen Prochner und Kerstin Lerke vom Neubrandenburger Behindertenverband. FOTO: Siegmund Menzel*

**Neubrandenburg (sim).** Zwei Titel hat der Behindertenverband Neubrandenburg am Sonnabend in der Viertorestadt bei den 11. Offenen Landesmeisterschaften im Rollstuhltanz geholt. Ganz vorn landeten Steffen Prochner und Kerstin Lerke im Duo-Wettbewerb für Fortgeschrittene in der Klasse 1 (verlangsamtes Tempo) sowie Cindy Kreis und Alexandra Buchin im Combi-Wettbewerb für Anfänger in der Klasse 1.

Weitere Titel bei diesen offenen Landesmeisterschaften von Mecklenburg-Vorpommern gingen an den Rostocker BV (3), an Einheit Parchim (2), den TSC Schwerin (2) und an die SG 01

Greifswald (2).

Insgesamt hatten 25 Paare aus Mecklenburg-Vorpommern an den Meisterschaften in der Stadthalle teilgenommen. Die Neubrandenburger Trainerin Ines Tack hob die Ausgeglichenheit hervor, einige Vereine hätten aufgeholt. Neubrandenburg sei nicht mehr so dominant wie einst, als die Mannschaft die Pokale für erste Plätze nur so abräumte.

„Uns gehen durch Wegzug, Studium und Lehre die Tänzerinnen und Tänzer aus, sowohl bei den Rollstuhlfahrern als auch bei den Fußgängern“, betonte die Trainerin. Neue Mitglieder seien daher jederzeit herzlich willkommen.

Der Tag in der Neubrandenburger Stadthalle ist abends mit einem Rollstuhltanzfest zu Ende gegangen. Bei der Show vor etwa 350 Zuschauern gaben die Sportler Kostproben ihres tänzerischen Könnens ab.

[Fenster schließen](#)

© Nordkurier.de am 19.10.2010